

# Vereinbarkeit Familie und Beruf- Stundenplan

Beitrag von „Latanju“ vom 13. Juni 2013 12:40

Hallo zusammen,

ich muss mal eine Runde jammern. Ich arbeite mit 14 Stunden am Gymnasium und habe eine 6jährige Tochter. Die Schule an sich macht mir Spaß, aber der Stundenplan 🙄

Aktuell darf ich bei 14 Stunden (volle Stelle: 24,5) zweimal bis 16 Uhr unterrichten. Aber auch Vollzeitkollegen haben höchstens 2mal nachmittags, einige aber auch gar nicht! Auf meine Frage an den Stundenplanmacher, worin er denn die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sieht, sagte er nur, dass er alle GLEICH behandelt und Müttern keine Extrawürste brät. Bei uns gibt es 2 Mütter mit kleinem Kind bei 50 Kollegen...

Ich bin gerade auf 180....

Der Direktor hält sich aus allem raus und sitzt die Zeit bis zur Pension ab, der Personalrat denkt nur an sich (die haben KEINEN Nachmittagsunterricht). Ich komme mir reichlich ausgeliefert vor. Was habe ich für rechtliche Möglichkeiten?